

04.06.2015

1/1

design for all und die HTBLVA Ortweinschule prämiieren barrierefreie Design-Möbel für Alle

Im Rahmen einer Jurysitzung präsentierten die Teilnehmer_innen des Schulwettbewerbs der Abteilung Kunst & Design der Grazer Ortweinschule ihre Entwürfe für attraktive und barrierefreie Möbelkonzepte.

Beim Schulwettbewerb „Design-Möbel für Alle“ präsentierten am 03. Juni insgesamt acht Schüler_innenteams ihre Ideen vor einer Fachjury. Anschließend wurden die besten drei Entwürfe ausgezeichnet. Die Idee zum Wettbewerb entstand beim Verein *design for all* mit dem Hintergrund, innovative und attraktive Möbelideen anzuregen und vor den Vorhang zu holen. Mit der Leitung der Fachrichtung Innenarchitektur und Objektgestaltung der HTBLVA Graz-Ortweinschule wurde in der Folge ein kompetenter Kooperationspartner für die Umsetzung des Pilotprojekts gefunden.

Den 1. Platz, der mit 500 Euro dotiert war, belegte das Team Christian Fladenhofer und Maximilian Freisinger mit ihrem Entwurf „Passar“, einem Tischplattenmodulsystem mit sensorischen und funktionalen Elementen.

Auf Platz 2 landeten Vanessa Jaritz und Christine Zeiler mit ihrer „Garderobe für Alle“. Das Konzept beruht auf den speziellen Nutzungsanforderungen von Personen mit Down-Syndrom oder Demenz, ist aber universell einsetzbar. Sie erhielten ein Preisgeld von 300 Euro.

Über Platz 3 freuten sich Hannah Spitzer und Lukas Gross, die in ihrem Projekt „Place for All“ die fixe Kombination von Sitzbänken und Tisch im Außenbereich barrierefrei interpretiert haben. Ihr Entwurf wurde mit 200 Euro prämiert.

Vom 28.-31. Januar 2016 werden die eingereichten Konzepte und die Projekte der Siegerteams auf der Bauen & Energie Messe Wien 2016 am Stand von *design for all* ausstellen.

Bewertet wurden die Möbelkonzepte nach den Kriterien des Universal Designs und hatten somit die Anforderung, komfortabel für alle Benutzer_innen unabhängig von körperlichen oder kognitiven Voraussetzungen zu sein. Die Fachjury setzte sich zusammen aus den *design for all*-Vorstandsmitgliedern Veronika Egger, Melanie Zisler und Christian Höfner sowie den Projektbegleitern Herrn Prof. Dipl.Ing. Erich Zotter und Prof. Mag. Eva Maria Schöttel. Die Ergebnisse dieses ersten „Design-Möbel für Alle“-Wettbewerbs beeindruckten die Jurymitglieder durch ihr hohes Maß an Kreativität und Innovation, was *design for all*-Vorstandsvorsitzende Veronika Egger positiv anmerkte: „Ziel war es, zu zeigen, dass Barrierefreiheit und ein attraktives und gleichberechtigtes Design im Alltag vereinbar sind. Die Schülerinnen und Schüler haben das Design for All-Konzept vorbildlich aufgenommen und tolle Ergebnisse erzielt.“

Weitere Informationen unter www.designforall.at und www.ortweinschule-kunst.at

Kontakt: design for all, Wilhelmstraße 26/5-6, 1120 Wien, Tel.: +43 1 913 92 29,

Mail: info@designforall.at, ZVR: 767535324